



100 YEARS
GROWING WITH
THE CHALLENGE

HALBJAHRESBERICHT
2015



WICHTIGES IN KÜRZE

Kennzahlen

in Mio. CHF	6 Monate endend am		Weitergeführte Geschäftstätigkeit 6 Monate endend am	
	30.06.2015 ungeprüft	30.06.2014 ungeprüft	30.06.2015 ungeprüft	30.06.2014 ungeprüft
Nettoumsatz	579.1	654.4	579.1	615.1
Veränderung zur Vorperiode in %	-11.5%	-7.4%	-5.9%	-2.3%
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	93.9	95.0	93.9	95.5
EBITDA in % des Nettoumsatzes	16.2%	14.5%	16.2%	15.5%
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	67.4	68.5	67.4	70.0
EBIT in % des Nettoumsatzes	11.6%	10.5%	11.6%	11.4%
Nettoergebnis	42.1	48.3	42.1	49.8
Nettoergebnis in % des Nettoumsatzes	7.3%	7.4%	7.3%	8.1%
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, netto	94.0	50.0		
Geldfluss aus Investitionstätigkeit, netto	-17.1	57.6		
Free Cash Flow	76.9	107.6		
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit, netto	-96.4	-27.5		
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	-19.5	80.1		
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	283.6	347.1		
Liquiditätsüberschuss	272.2	262.1		
Investitionen in Sachanlagen, brutto	25.8	35.6		
Bilanzsumme	1'091.8	1'163.3		
Eigenkapital	703.3	706.6		
Eigenkapital in % der Bilanzsumme	64.4%	60.7%		
Anzahl Mitarbeiter (Halbjahresdurchschnitt)	6'804	6'586		
Personaleinheiten (Halbjahresdurchschnitt)	6'648	6'394		
Kurs je Inhaberaktie (Höchst/Tiefst) (in CHF)	149/102	147/121		



Dieser Halbjahresbericht ist auch auf www.datwyler.com verfügbar.

BRIEF AN DIE AKTIONÄRE

Strategische Vorarbeiten für zukünftiges Wachstum

Die Dätwyler Gruppe hat im ersten Halbjahr 2015, trotz anspruchsvollem Umfeld, die Rentabilität weiter gesteigert. Auch beim Umsatz konnte Dätwyler organisch ein Wachstum erarbeiten. Dass auf Gruppenebene kein stärkeres organisches Umsatzwachstum resultierte, hat seine Ursache in der höchst unterschiedlichen Entwicklung der beiden Konzernbereiche. Auf der einen Seite kämpft das auf Europa fokussierte Distributionsgeschäft im Konzernbereich Technical Components nach wie vor mit einem schwierigen Marktumfeld. Auf der anderen Seite profitiert der Konzernbereich Sealing Solutions unverändert von der Dynamik in den globalen Marktsegmenten Automotive, Health Care, Civil Engineering und Consumer Goods. Die ausgewiesenen finanziellen Kennzahlen der Dätwyler Gruppe wurden im ersten Halbjahr 2015 durch die Erstarkung des Schweizer Frankens wesentlich beeinflusst. So lag der durchschnittliche Eurokurs im Vergleich zur Vorjahresperiode um 13.9% tiefer.

Organische Umsatzzunahme und gestärkte Ertragskraft der weitergeführten Geschäftstätigkeit

Auf Basis der weitergeführten Geschäftstätigkeit (ohne Maagtechnic) erarbeitete Dätwyler ein organisches Umsatzwachstum von 1.7%. Während sich die negativen Währungseffekte auf -9.5% beliefen, ergab sich aus der Akquisition von Columbia ein positiver Effekt von 1.9%. Als Folge ging der Nettoumsatz um -5.9% auf CHF 579.1 Mio. zurück (Vorjahr CHF 615.1 Mio.). Auch das Betriebsergebnis (EBIT) wurde durch die Frankenstärke negativ beeinflusst. Der EBIT nahm leicht ab und betrug CHF 67.4 Mio. (Vorjahr CHF 70.0 Mio.). Dies entspricht aber einer leicht besseren EBIT-Marge von 11.6% (Vorjahr 11.4%). Bereinigt um negative Währungseffekte resultierte eine EBIT-Marge von 12.5%. Das Nettoergebnis reduzierte sich aufgrund von Währungsverlusten auf CHF 42.1 Mio. (Vorjahr CHF 49.8 Mio.).

Nachhaltig profitables Wachstum als strategisches Ziel

Nach den umfangreichen Veränderungen in den vergangenen Jahren verfügt das neue Portfolio der Dätwyler Gruppe zum 100-Jahr-Jubiläum über vielversprechendes Wachstumspotenzial. Dieses wollen wir durch organische Expansion und durch den Zukauf von Unternehmen nutzen. Bis 2020 streben wir einen Umsatz von CHF 2 Mrd. und eine EBIT-Marge zwischen 12% und 15% an. Im Konzernbereich Technical Components bedienen wir als High-Service-Distributor den kurzfristigen Bedarf von vorwiegend professionellen Anwendern nach Elektronikkomponenten in kleinen Mengen. Und im Konzernbereich Sealing Solutions fertigen wir systemrelevante Dichtungskomponenten in grossen Stückzahlen und in konstant hoher Qualität. Die angekündigte Akquisition der italienischen Origom mit geplantem Closing im September 2015 im Konzernbereich Sealing Solutions ist ein gutes Beispiel, wie wir mit einer Vielzahl von systematischen Massnahmen auf unser Wachstumsziel 2020 hinarbeiten. Mit Origom (115 Mitarbeitende, rund CHF 23 Mio. Jahresumsatz) eröffnet sich Dätwyler den Zugang zum globalen O-Ring-Markt und hat die Chance, neue strategische Marktnischen ausserhalb der Automobilindustrie aufzubauen. Mit einem Bestand von flüssigen Mitteln und Geldmarktanlagen von CHF 283.6 Mio. verfügt Dätwyler über einen grossen unternehmerischen Handlungsraum für weitere Akquisitionen sowie für Investitionen in Wachstumsprojekte.

Konzernbereich Technical Components mit Fokus auf Umsetzung der Integrationsprojekte

Das auf Europa fokussierte Distributionsgeschäft im Konzernbereich Technical Components kämpfte auch im ersten Halbjahr 2015 mit einem schwierigen Marktumfeld. Zudem entsprach die Produktverfügbarkeit aufgrund der laufenden Integrationsprojekte nicht immer den Kundenerwartungen. In der Folge reduzierte sich der Nettoumsatz der weitergeführten Geschäftstätigkeit im Vergleich zur Vorjahresperiode organisch um -2.6%. Dazu kamen negative Währungseffekte von -13.0%. Entsprechend ging der ausgewiesene Nettoumsatz um -15.6% auf

CHF 227.0 Mio. zurück (Vorjahr 268.8 Mio., weitergeführte Geschäftstätigkeit ohne Maagtechnic). Als Folge der Frankenaufwertung sah sich Distrelec in der Schweiz gezwungen, Preisreduktionen vorzunehmen. Dies führte aufgrund der bestehenden Lagerbestände zu einem temporären Margeneinbruch. Zusätzlich verursachten die Integrationsprojekte und die noch nicht optimalen Prozessabläufe operative Mehrkosten. Zusammen mit dem fehlenden Umsatzvolumen führten diese Entwicklungen zu einem überproportionalen Rückgang des ausgewiesenen Betriebsergebnisses (EBIT) auf CHF 5.3 Mio. (Vorjahr CHF 12.3 Mio., weitergeführte Geschäftstätigkeit), was einer EBIT-Marge von 2.3% entspricht.

Die neue Führung unter Leitung von Neil Harrison fokussiert auf eine verstärkte Kundenorientierung und auf die schnelle Umsetzung der strategischen Integrationsprojekte. Im Verlauf des zweiten Halbjahrs wird das schwedische Logistikzentrum von Elfa Distrelec geschlossen und in das zentrale Distributionszentrum am Nedis Standort in Holland verlagert. Bis Ende des ersten Quartals 2016 soll auch die Umstellung auf SAP an allen Standorten von Distrelec Elfa abgeschlossen sein. Zusammen mit der gemeinsamen Beschaffungsorganisation in Asien wird Dätwyler im Verlauf des ersten Semesters 2016 im Konzernbereich Technical Components die Kostenvorteile einer gemeinsamen Plattform für Beschaffung, Logistik und ICT-Infrastruktur nutzen können. So sollte es im Distributionsgeschäft bis 2017 möglich sein, die EBIT-Marge von über 10% aus dem Jahr 2011 wieder zu erreichen.

Das Marktumfeld im zweiten Halbjahr 2015 wird stark von der Entwicklung der Währungen und der Konjunktur in Europa abhängen. Zuversichtlich stimmen die positive Nachfrage- und Margenentwicklung der Marke Nedis sowie die erfolgreiche internationale Expansion der Marke Reichelt in neue europäische Märkte. Dazu kommt, dass im Konzernbereich Technical Components das zweite Halbjahr aufgrund der Saisonalität traditionell stärker ausfällt.

Konzernbereich Sealing Solutions mit profitabilem Wachstum

Der Konzernbereich Sealing Solutions konnte den Schwung aus dem zweiten Halbjahr 2014 mitnehmen und vermochte den Nettoumsatz im ersten Semester organisch um 5.1% zu steigern. Durch die Umrechnung in Schweizer Franken resultierten negative Währungseffekte von –6.8%. Die im Vorjahr akquirierte Columbia Engineered Rubber trug 3.3% zum Umsatz bei. Gesamthaft nahm der ausgewiesene Nettoumsatz um 1.6% auf CHF 352.1 Mio. zu (Vorjahr CHF 346.6 Mio.).

Trotz starkem Schweizer Franken ist es Dätwyler im Konzernbereich Sealing Solutions gelungen, die Ertragskraft weiter zu steigern. Das ausgewiesene Betriebsergebnis (EBIT) stieg um 7.6% auf CHF 62.1 Mio. (Vorjahr 57.7 Mio.), was einer EBIT-Marge von 17.6% entspricht (Vorjahr 16.6%). Die positive Margenentwicklung ist das Resultat gezielter strategischer und operativer Optimierungsmaßnahmen in den vergangenen Monaten und Jahren. So kam die Zusammenführung der früheren Teilbereiche auch im ersten Halbjahr 2015 weiter voran und generierte weitere Synergieeffekte. Auch die Integration der akquirierten Unternehmen sowie der Ausbau der Standorte in Tieflohnländern verliefen nach Plan und schafften Mehrwert. Dazu kommt die systematische Verbesserung des Produktmixes hin zu höherwertigen Produkten. In jüngster Zeit haben nicht zuletzt auch vorteilhafte Rohmaterialpreise zur Margensteigerung beigetragen.

Das Marktsegment Health Care trug wesentlich zur Umsatz- und Ertragssteigerung des Konzernbereichs bei. Die Verlagerung einer schnell wachsenden Produktlinie aus dem Werk in den USA in das indische Werk läuft nach Plan. Im Werk in Belgien werden die Reinraumstandards weiter erhöht, womit wir unsere Position im FirstLine-Segment ausbauen.

Das Marktsegment Automotive erfreute sich in Europa und in den USA unverändert einer starken Nachfrage. Die zusätzlichen Verkaufskapazitäten der im Oktober 2014 übernommenen Columbia Engineered Rubber leisteten einen wertvollen Beitrag. Dämpfend wirkte die Wachstumsabschwächung in China und Korea. Zur weiteren Stei-

gerung der Wettbewerbsfähigkeit wird Dätwyler im vierten Quartal 2015 am chinesischen Standort ein modernes Mischwerk in Betrieb nehmen.

Im Marktsegment Civil Engineering hat sich die Bereinigung des Produktportfolios bewährt. Bei guter Auftragslage hat sich die Marge über den Branchendurchschnitt verbessert.

Das Marktsegment Consumer Goods entwickelt sich nach wie vor erfreulich und verzeichnete ein überdurchschnittliches Wachstum.

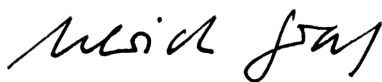
Für das zweite Halbjahr ist Dätwyler zuversichtlich, dass das Wachstumstempo im Konzernbereich Sealing Solutions mindestens gehalten werden kann. Dies unter anderem auch dank den Akquisitionen von Columbia und Origom sowie einer hohen Zahl neuer Health Care Komponenten, für welche die Serienproduktion anläuft.

Ausblick: Als Gruppe auf Zielkurs

Dank der erfreulichen Entwicklung des Konzernbereichs Sealing Solutions sind wir als Gruppe auf Zielkurs. Wir sind zuversichtlich, dass wir das Umsatzziel von CHF 1'200 Mio. für das Gesamtjahr mit Unterstützung der akquirierten Unternehmen erreichen. Die EBIT-Marge erwartet Dätwyler im Zielbereich von 10% bis 13%. Zur Beschleunigung des profitablen Wachstums werden wir in beiden Konzernbereichen gezielt in Massnahmen zur Verkaufsförderung investieren: Im Distributionsgeschäft durch einen Mix von On- und Offline-Aktivitäten und im Konzernbereich Sealing Solutions durch den Ausbau des Key-Account-Managements. So nutzen wir den Schwung des Jubiläumsjahrs, in welchem wir mit einer Vielzahl von Aktivitäten das Commitment unserer Mitarbeitenden und die Beziehungen zu unseren Kunden weiter stärken können.

Altdorf, 14. August 2015

Für den Verwaltungsrat



Ulrich Graf, Präsident

Für die Konzernleitung



Dr. Paul J. Hälg, CEO

Erfolgsrechnung, konsolidiert

in Mio. CHF	Erläuterungen	6 Monate endend am			6 Monate endend am		
		Weitergeführte Geschäfts- tätigkeit	Nicht weitergeführte Geschäfts- tätigkeit	Total	Weitergeführte Geschäfts- tätigkeit	Nicht weitergeführte Geschäfts- tätigkeit	Total
		30.06.2015 ungeprüft	30.06.2015 ungeprüft	30.06.2015 ungeprüft	30.06.2014 ungeprüft	30.06.2014 ungeprüft	30.06.2014 ungeprüft
Nettoumsatz	1	579.1	–	579.1	615.1	39.3	654.4
Herstellkosten der verkauften Produkte		–430.4	–	–430.4	–450.7	–28.5	–479.2
Bruttogewinn		148.7	–	148.7	164.4	10.8	175.2
Forschungs- und Entwicklungsaufwand		–12.9	–	–12.9	–12.9	–	–12.9
Marketing- und Vertriebsaufwand		–45.0	–	–45.0	–53.8	–7.2	–61.0
Verwaltungsaufwand		–26.0	–	–26.0	–31.9	–3.0	–34.9
Sonstige betriebliche Erträge	5	2.8	–	2.8	4.3	0.3	4.6
Sonstige betriebliche Aufwendungen		–0.2	–	–0.2	–0.1	–2.4	–2.5
Anteil am Nettoverlust assoziierter Gesellschaften		–	–	–	–0.0	–	–0.0
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	1	67.4	–	67.4	70.0	–1.5	68.5
Finanzergebnis	5	–6.6	–	–6.6	–2.0	0.1	–1.9
Ergebnis vor Steuern (EBT)		60.8	–	60.8	68.0	–1.4	66.6
Ertragssteuern		–18.7	–	–18.7	–18.2	–0.1	–18.3
Nettoergebnis		42.1	–	42.1	49.8	–1.5	48.3
Nettoergebnis je dividendenberechtigte Inhaberaktie (in CHF) ⁽¹⁾		2.61	–	2.61	3.12	–0.09	3.03

⁽¹⁾ Für beide Berichtsperioden ergeben sich keine Verwässerungseffekte.

Die Erläuterungen im Anhang von Seite 10 bis Seite 13 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Bilanz, konsolidiert

Aktiven

in Mio. CHF	Erläuterungen	30.06.2015 ungeprüft	31.12.2014	30.06.2014 ungeprüft
Flüssige Mittel	4	188.6	213.1	202.1
Geldmarktanlagen	4	95.0	108.0	145.0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		181.9	171.9	177.0
Vorräte		161.4	174.7	161.7
Sonstige Forderungen		36.7	24.2	27.6
Aktive Rechnungsabgrenzungen		7.2	8.2	8.9
Umlaufvermögen		670.8	700.1	722.3
Sachanlagen		346.4	378.2	364.3
Immaterielle Anlagen		16.2	16.7	15.9
Finanzanlagen		58.4	64.8	60.8
Anlagevermögen		421.0	459.7	441.0
Total Aktiven		1'091.8	1'159.8	1'163.3

Passiven

in Mio. CHF	Erläuterungen	30.06.2015 ungeprüft	31.12.2014	30.06.2014 ungeprüft
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		68.2	64.4	74.0
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten		11.4	29.5	84.9
Kurzfristige Rückstellungen		33.3	35.9	32.3
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		58.9	50.9	43.8
Passive Rechnungsabgrenzungen		23.7	25.3	21.7
Kurzfristige Verbindlichkeiten		195.5	206.0	256.7
Langfristige Bankverbindlichkeiten		1.7	4.0	12.2
1.125% Anleihe 2012–2018		149.8	149.7	149.7
Langfristige Rückstellungen		12.9	14.0	18.1
Latente Ertragssteuerrückstellungen		25.7	27.9	16.5
Pensionsverpflichtungen		2.9	3.0	2.8
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten		0.0	2.0	0.7
Langfristige Verbindlichkeiten		193.0	200.6	200.0
Fremdkapital		388.5	406.6	456.7
Aktienkapital		0.9	0.9	0.9
Eigene Aktien		-0.0	-0.1	-0.1
Kapitalreserven		134.0	131.5	131.5
Gewinnreserven		669.8	706.8	670.5
Kumulative Währungsumrechnungsdifferenzen		-101.4	-85.9	-96.2
Eigenkapital	4	703.3	753.2	706.6
Total Passiven		1'091.8	1'159.8	1'163.3

Die Erläuterungen im Anhang von Seite 10 bis Seite 13 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Geldflussrechnung, konsolidiert, zusammengefasst

in Mio. CHF	Erläuterungen	6 Monate endend am	
		30.06.2015 ungeprüft	30.06.2014 ungeprüft
Nettoergebnis		42.1	48.3
Nicht geldwirksamer Aufwand und Ertrag		92.8	53.0
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Veränderung Nettoumlaufvermögen		134.9	101.3
Veränderung Nettoumlaufvermögen		-40.9	-51.3
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, netto		94.0	50.0
Investitionen in Sachanlagen, netto		-25.0	-31.8
Earn-out-Zahlungen		-2.9	-10.5
Erlös aus Veräusserung konsolidierter Beteiligungen (ohne flüssige Mittel)	3	-	99.7
Rückzahlung von Geldmarktanlagen, netto		13.0	-
Investitionen in übriges Anlagevermögen, netto		-2.2	0.2
Geldfluss aus Investitionstätigkeit, netto		-17.1	57.6
Aufnahme/(Rückzahlung) von Bankverbindlichkeiten, netto		-16.0	17.0
Zunahme/(Abnahme) übrige langfristige Verbindlichkeiten, netto		-1.8	0.1
Dividendenzahlung an Aktionäre		-78.6	-44.6
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit, netto		-96.4	-27.5
Nettoveränderung der flüssigen Mittel		-19.5	80.1
Flüssige Mittel am 1. Januar		213.1	122.4
Umrechnungsdifferenz auf den flüssigen Mitteln		-5.0	-0.4
Flüssige Mittel am 30. Juni		188.6	202.1

Die Erläuterungen im Anhang von Seite 10 bis Seite 13 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Eigenkapitalnachweis, konsolidiert

in Mio. CHF	Aktien- kapital ⁽¹⁾	Eigene Aktien ⁽²⁾	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Kumulative Währungs- umrechnungs- differenzen	Total Eigenkapital
Stand 1. Januar 2014	0.9	-0.1	129.1	633.1	-102.2	660.8
Nettoergebnis	-	-	-	48.3	-	48.3
Aktienbeteiligungsplan (vgl. Erläuterung 6)	-	0.0	2.4	-	-	2.4
Dividenden	-	-	-	-44.6	-	-44.6
Verrechnung Goodwill	-	-	-	-0.7	-	-0.7
Erfolgswirksame Ausbuchung von Goodwill bei Verkauf	-	-	-	34.4	-	34.4
Veränderung Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	-	6.0	6.0
Stand 30. Juni 2014	0.9	-0.1	131.5	670.5	-96.2	706.6
Nettoergebnis	-	-	-	49.6	-	49.6
Verrechnung Goodwill	-	-	-	-13.3	-	-13.3
Veränderung Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	-	10.3	10.3
Stand 1. Januar 2015	0.9	-0.1	131.5	706.8	-85.9	753.2
Nettoergebnis	-	-	-	42.1	-	42.1
Aktienbeteiligungsplan (vgl. Erläuterung 6)	-	0.0	2.5	-	-	2.5
Dividenden	-	0.1	-	-78.6	-	-78.5
Verrechnung Goodwill	-	-	-	-0.5	-	-0.5
Veränderung Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	-	-15.5	-15.5
Stand 30. Juni 2015	0.9	-0.0	134.0	669.8	-101.4	703.3

⁽¹⁾ Das Aktienkapital der Holding betrug per 30. Juni 2015 CHF 850'000 (30. Juni 2014 CHF 850'000).

⁽²⁾ Der Nominalwert der eigenen Aktien betrug per 30. Juni 2015 CHF 27'502 (30. Juni 2014 CHF 52'384).

Zusätzlich zur ordentlichen Bardividende von CHF 2.20 brutto pro Inhaberaktie bzw. CHF 0.44 brutto pro Namenaktie bzw. gesamthaft CHF 35.1 Mio. hat die Generalversammlung vom 16. April 2015 eine Jubiläums-Aktiendividende beschlossen, wobei die Aktionäre pro 100 Inhaberaktien bzw. pro 500 Namenaktien drei zusätzliche Inhaberaktien aus dem Bestand der eigenen Aktien der Dätwyler Holding AG erhielten. Insgesamt wurden dabei 477'264 eigene Aktien mit einem Marktwert von 68.9 Mio. zum Nominalwert ausgegeben sowie Fraktionen im Umfang von CHF 0.2 Mio. bar abgegolten. Die ausgewiesene Dividende von CHF 78.6 Mio. beinhaltet im Weiteren Verrechnungssteuern, Ertragssteuern und Emissionsabgaben von insgesamt CHF 43.3 Mio.

Die Erläuterungen im Anhang von Seite 10 bis Seite 13 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Anhang

I / SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

in Mio. CHF				
	Technical Components	Sealing Solutions	Eliminationen	Total Konzern
1. Halbjahr 30. Juni 2015:				
Umsatz mit Dritten	227.0	352.1	–	579.1
Umsatz zwischen Bereichen	0.0	0.0	–0.0	–
Total Nettoumsatz	227.0	352.1	–0.0	579.1
EBIT	5.3	62.1	–	67.4
EBIT in % vom Nettoumsatz	2.3%	17.6%	–	11.6%

in Mio. CHF				
	Technical Components	Sealing Solutions	Eliminationen	Total Konzern
1. Halbjahr 30. Juni 2014:				
Umsatz mit Dritten	307.9	346.5	–	654.4
Umsatz zwischen Bereichen	0.2	0.1	–0.3	–
Total Nettoumsatz	308.1	346.6	–0.3	654.4
EBIT	10.8	57.7	–	68.5
EBIT in % vom Nettoumsatz	3.5%	16.6%	–	10.5%

Die Dätwyler Gruppe ist ein fokussierter Industrielieferer mit führenden Positionen in globalen und regionalen Marktsegmenten. Die Gruppe ist in zwei Konzernbereiche gegliedert.

Das Resultat der zentralen Führungsfunktionen wird nach einem umsatzbasierten Schlüssel auf die Konzernbereiche verteilt. Die Konzernbereiche werden unabhängig voneinander geführt, und ihre Unternehmensleistung wird separat beurteilt.

Der Konzernbereich Technical Components ist als High-Service-Distributor für Komponenten und Zubehör in Elektronik, Automation und ICT mit über 30 Distributions- und Servicegesellschaften europaweit tätig. Die wichtigsten Standorte befinden sich in der Schweiz, in Deutschland, den Niederlanden sowie in Skandinavien.

Der Konzernbereich Sealing Solutions bietet in globalen Marktsegmenten wie Automotive, Civil Engineering, Consumer Goods und Health Care kundenspezifische Dichtungslösungen an. Die insgesamt 16 Produktions- und Vertriebsgesellschaften befinden sich in der Schweiz, in Deutschland, Belgien, den Niederlanden, in Italien, Tschechien, der Ukraine, in China, Südkorea, Indien, in den USA, in Brasilien und in Mexiko.

2 / DARSTELLUNGSBASIS UND ZUSAMMENFASSUNG DER WESENTLICHEN RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Die vorliegende Konzernrechnung (nachfolgend «die konsolidierte Halbjahresrechnung») umfasst den nicht geprüften Halbjahresabschluss für die am 30. Juni 2015 endende Berichtsperiode (nachfolgend «das erste Halbjahr 2015»). Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Richtlinien zur Zwischenberichterstattung nach Swiss GAAP FER 31 erstellt. Im Zusammenhang mit der Erstanwendung von Swiss GAAP FER 31 wurden keine Anpassungen in der Bilanz oder Erfolgsrechnung vorgenommen. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Angaben, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind und muss deshalb in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung gelesen werden.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde am 12. August 2015 durch den Verwaltungsrat zur Veröffentlichung genehmigt.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst alle Gesellschaften, die während der Berichtsperiode wirtschaftlich zum Konzern gehörten und unter der Leitung und Kontrolle der Dätwyler Holding AG standen. Dies trifft bei der Dätwyler Gruppe dann zu, wenn sich das Grundkapital der Konzerngesellschaft bzw. die Stimmrechte zu mehr als 50% direkt oder indirekt uneingeschränkt im Eigentum der Dätwyler Holding AG, Altdorf (Schweiz), befanden.

Die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung verlangt vom Management, Werte zu schätzen und Annahmen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt derartige Einschätzungen und Annahmen, die vom Management im Zeitpunkt der Bilanzierung nach bestem Wissen getroffen wurden, von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen in jener Berichtsperiode angepasst, in der sich die Gegebenheiten geändert haben.

Das Geschäft der Dätwyler Gruppe unterliegt keinen bedeutenden saisonalen oder zyklischen Schwankungen.

3 / VERKAUF VON TOCHTERGESELLSCHAFTEN

Verkäufe von Tochtergesellschaften haben die Bilanz im Vorjahr per 30. Juni 2014 wie folgt beeinflusst:

VERKÄUFE IM 1. HALBJAHR 2014

Im Konzernbereich Technical Components wurde Anfang April 2014 die Fachhandelssparte Maagtechnic veräussert, welche deswegen in der Erfolgsrechnung als nicht weitergeführte Geschäftstätigkeit dargestellt wird. Die nachfolgende Tabelle stellt die per Verkaufsdatum veräusserten Bilanzwerte und das aus der Transaktion resultierende Ergebnis dar.

in Mio. CHF	Bilanzwert per Verkaufs- datum
Flüssige Mittel	4.5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22.5
Vorräte	26.7
Übriges Umlaufvermögen	0.7
Zur Veräusserung gehaltene Sach- und immaterielle Anlagen	32.8
Finanzanlagen	1.0
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-21.2
Langfristige Verbindlichkeiten	-1.4
Veräusserte Nettoaktiven	65.6
Kumulierte Währungsumrechnungsdifferenzen	6.6
Erfolgswirksame Ausbuchung Goodwill bei Verkauf	34.4
Subtotal	106.6
Verlust aus Verkauf	-2.4
Verkaufspreis abzüglich Transaktionskosten	104.2
Abzüglich veräusserte flüssige Mittel	-4.5
Geldzufluss aus Veräusserung, netto	99.7

4 / BILANZ

Die Bilanzsumme hat im Vergleich zum Jahresende 2014 um CHF 68.0 Mio. bzw. 5.9% abgenommen. Die Liquidität der Gruppe (flüssige Mittel und Geldmarktanlagen) belief sich per Ende Juni 2015 auf CHF 283.6 Mio. und hat sich gegenüber Ende 2014 unter anderem wegen der Dividenden- sowie der damit verbundenen Steuerzahlungen um CHF 37.5 Mio. verringert. Die Forderungen haben sich wie per Ende Juni 2014 saisonalbedingt vorübergehend erhöht. Das konsolidierte Eigenkapital nahm um CHF 49.9 Mio. auf CHF 703.3 Mio. ab, was einer Eigenkapitalquote von 64.4% entspricht. Im ersten Halbjahr 2015 wurden keine eigenen Aktien (erstes Halbjahr 2014 keine) an der Börse veräussert.

5 / ERFOLGSRECHNUNG

Der Personalaufwand verringerte sich wegen der per Anfang April 2014 erfolgten Veräusserung der Fachhandelssparte Maagtechnic gegenüber dem ersten Halbjahr 2014 um CHF 18.1 Mio. auf CHF 148.0 Mio. Der durchschnittliche Personalbestand einschliesslich temporärer Mitarbeiter hat sich gegenüber dem 30. Juni 2014 um insgesamt 218 Mitarbeiter auf 6'804 Mitarbeiter per 30. Juni 2015 erhöht, wobei die Zunahme wegen akquirierter Gesellschaften 114 Mitarbeiter beträgt.

Im ersten Halbjahr 2015 resultierten keine Sonderabschreibungen (erstes Halbjahr 2014 keine). Die sonstigen Betriebserträge beinhalten Gewinne aus Verkauf von Anlagevermögen von CHF 0.4 Mio. (erstes Halbjahr 2014 CHF 1.0 Mio.).

Das Finanzergebnis von CHF – 6.6 Mio. (erstes Halbjahr 2014 CHF –1.9 Mio.) enthält Währungsverluste von netto CHF 31.4 Mio. (erstes Halbjahr 2014 Verluste von CHF 1.8 Mio.), denen Gewinne aus derivativen Finanzinstrumenten von netto CHF 26.4 Mio. (erstes Halbjahr 2014 Gewinne von CHF 2.0 Mio.) gegenüberstehen. Das Zinsergebnis reduzierte sich im ersten Halbjahr 2015 auf CHF 0.9 Mio. Nettoaufwand (erstes Halbjahr 2014 CHF 1.5 Mio.).

6 / AKTIENBETEILIGUNGSPLAN

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und das oberste Kader erhalten seit 2007 einen Teil der Entschädigung in Form von Inhaberaktien der Dätwyler Holding AG. Aktienbasierte Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrats und das oberste Kader werden zum Marktwert bewertet und im Zeitpunkt der Zuteilung entsprechend dem Personalaufwand belastet. Die zugeteilten Aktien sind mit einer Veräusserungssperrfrist von 5 Jahren ab Zuteilung belegt. Die Stimm- und Dividendenberechtigung geht nach Zuteilung der Aktien auf die Berechtigten über. Den Mitgliedern des Verwaltungsrats wurden im Juni 2015 10'700 (Juni 2014 8'500) Inhaberaktien und den Mitgliedern des obersten Kaderns 9'667 (Juni 2014 10'250) Inhaberaktien der Dätwyler Holding AG zugeteilt. Der Personalaufwand für den Aktienbeteiligungsplan beträgt CHF 2.7 Mio. (erstes Halbjahr 2014 CHF 2.7 Mio.), wodurch sich die Kapitalreserven nach Ertragssteuereffekt um CHF 2.5 Mio. (erstes Halbjahr 2014 CHF 2.4 Mio.) erhöhten.

7 / EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Am 31. Juli 2015 unterzeichnete die Division Sealing Solutions einen Vertrag für den Erwerb von 100% der Aktien der Origom s.p.a. mit Sitz in Italien. Die Gesellschaft erwirtschaftet in der Produktion von Industriedichtungen mit 115 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von Euro 22.0 Mio. Die Vertragserfüllung ist im September vorgesehen.

Dem Verwaltungsrat und der Konzernführung sind bis zum Zeitpunkt der Genehmigung der konsolidierten Halbjahresrechnung am 12. August 2015 keine wesentlichen Ereignisse bekannt, die eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven des Konzerns zur Folge hätten.

8 / UMRÉCHNUNGSKURSE

	1. Halbjahr 2015		1. Halbjahr 2014	
	Stichtagskurs 30.06.	Halbjahres- durch- schnittskurs	Stichtagskurs 30.06.	Halbjahres- durch- schnittskurs
100 CNY	15.24	15.38	14.33	14.47
1 EUR	1.04	1.05	1.22	1.22
100 SEK	11.23	11.27	13.24	13.61
1 USD	0.93	0.94	0.89	0.89

Dätwyler Gruppe – ein fokussierter Industriezulieferer

Die Dätwyler Gruppe ist ein fokussierter Industriezulieferer mit führenden Positionen in globalen und regionalen Marktsegmenten. Dank Technologieführerschaft und massgeschneiderten Lösungen bietet die Gruppe den Kunden in den bearbeiteten Märkten einen Mehrwert. Dabei konzentriert sich Dätwyler auf Märkte, die eine Erhöhung der Wertschöpfung sowie nachhaltig profitables Wachstum ermöglichen. Der Konzernbereich Technical Components ist einer der führenden High-Service-Distributoren Europas für Komponenten und Zubehör in Elektronik, Automation und ICT. Der Konzernbereich Sealing Solutions ist ein führender Anbieter von kundenspezifischen Dichtungslösungen für globale Marktsegmente wie Automotive, Civil Engineering, Consumer Goods und Health Care. Mit insgesamt über 50 operativen Gesellschaften, Verkäufen in über 100 Ländern und rund 6'500 Mitarbeitenden erwirtschaftet die Dätwyler Gruppe einen Jahresumsatz von rund CHF 1'200 Mio. Die Gruppe ist seit 1986 an der SIX Swiss Exchange kotiert (Valoren-Nr. 3048677).

www.datwyler.com

Wichtige Termine

Umsatzmeldung 2015	22. Januar 2016
Bilanz-Medienkonferenz und Analysten-Orientierung	4. März 2016
Generalversammlung	5. April 2016
Halbjahresbericht	12. August 2016

Impressum

Herausgeberin und Redaktion

Dätwyler Holding AG, Altdorf, Schweiz

Gestaltung und Realisation

Hotz Brand Consultants,
Steinhausen/Zug, Schweiz
Mondays Modern Media,
Steinhausen/Zug, Schweiz

© Dätwyler Holding AG 2015

Haftungsausschluss

Dieser Halbjahresbericht enthält vorausschauende Aussagen. Diese widerspiegeln die aktuelle Einschätzung der Dätwyler Gruppe bezüglich Marktbedingungen und zukünftiger Ereignisse und sind daher bestimmten Risiken, Unsicherheiten und Annahmen unterworfen. Unvorhersehbare Ereignisse könnten zu einer Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Bericht gemachten Voraussagen und publizierten Informationen führen. Insoweit sind sämtliche in diesem Bericht enthaltenen vorausschauenden Aussagen mit diesem Vorbehalt versehen.

Dieser Halbjahresbericht der Dätwyler Gruppe liegt in deutscher und englischer Sprache vor und ist auf der Website www.datwyler.com > Investoren > Halbjahresbericht abrufbar. Verbindlich ist die deutsche Version.

Alle erwähnten Markennamen sind rechtlich geschützt.



Dätwyler Holding AG

Gotthardstrasse 31, 6460 Altdorf / Schweiz

T +41 41 875 11 00, F +41 41 875 12 28

info@datwyler.com, www.datwyler.com